

Klimapakt Gemeinde Hesperingen

Einführung Klimapakt



Gesetzliche Grundlage

« Loi du 13 septembre 2012 portant création d'un pacte climat avec les communes » (Mémorial A 205 – 20 September 2012)

- **Laufzeit:** 01.01.2013 – 31.12.2020
- **Finanzielle und technische Unterstützung**
- Vertrag auf **freiwilliger Basis**
- Möglichkeit einer **interkommunale Zusammenarbeit**

Ziele

- **Vorreiterrolle der Gemeinden in der Energie- und Klimaschutzpolitik stärken** « Global denken – Lokal Handeln »
- **THG-Emissionen und Energiekosten senken**
- **Lokale und regionale Investitionen stimulieren**

Klimapakt - Vertrag Staat – Gemeinde – myenergy

Pflichten der Gemeinde:

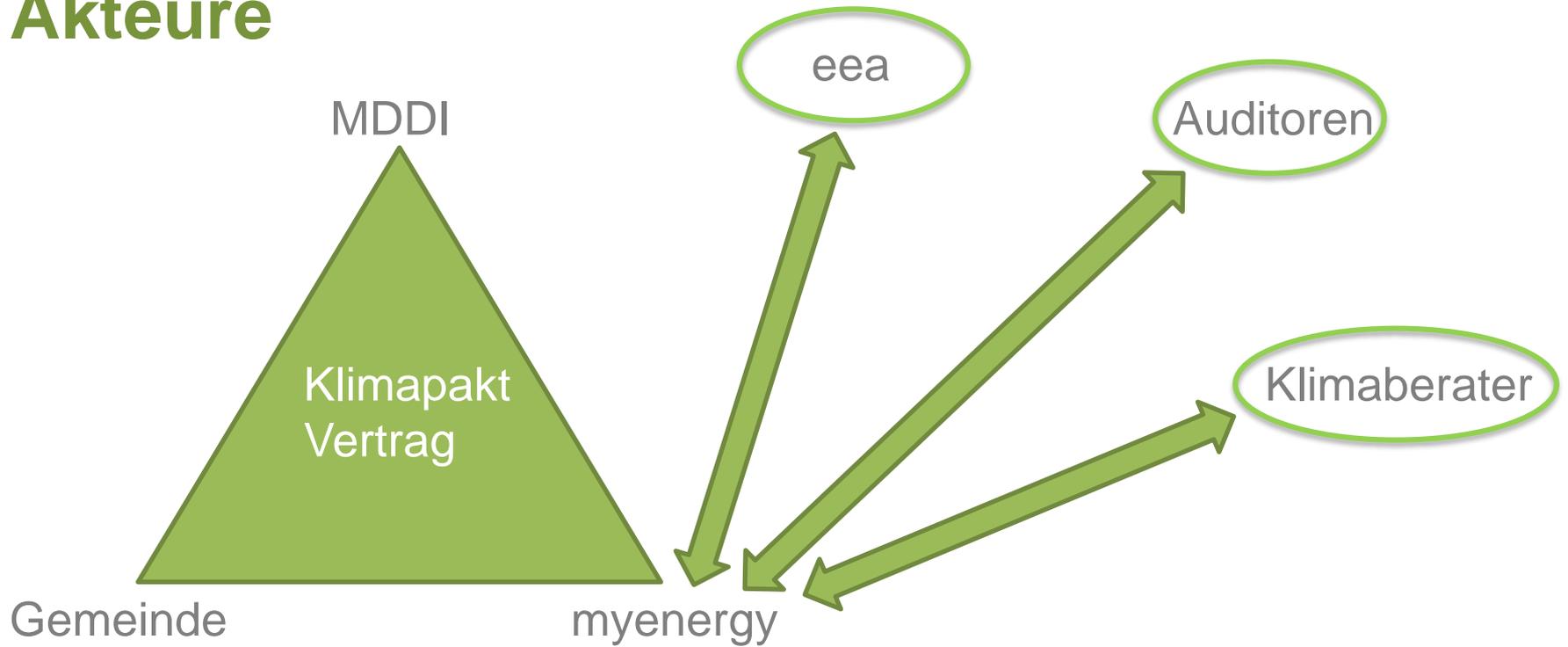
- Umsetzung des « **European Energy Award®** »
- Realisierung einer **Energiebuchhaltung** (Energieverbrauch, Wasserverbrauch, CO₂ Emissionen) der kommunalen Infrastrukturen und Anlagen ; Zeitrahmen 2 Jahre nach Unterzeichnung

Staatliche Gegenleistungen:

- **Finanzielle** Unterstützung
- **Technische** Unterstützung



Akteure





MINISTÈRE DU DÉVELOPPEMENT DURABLE
ET DES INFRASTRUCTURES
Département de l'environnement

myenergy
Luxembourg

PacteClimat

Ma commune s'engage pour le climat

Instrumente und Prozesse

Klimateam – Motor des Prozesses

- Gründung eines Klimateams ist **verpflichtend**
- **Zusammensetzung** des Klimateams (auf Wunsch der Gemeinde):
 - 1) Klimaberater
 - 2) Vertretern aus der Kommunalpolitik
 - 3) Vertretern aus der Verwaltung
 - 4) Mitglieder der kommunalen Kommissionen
 - 5) lokale/regionale Experten
 - 6) Bürgern

Maßnahmenkatalog

- Pragmatisches Arbeitsinstrument
- Interne/externe Bewertung
- 79 Maßnahmen aus den folgenden Bereichen :
 1. Entwicklungsplanung, Raumordnung
 2. Kommunale Gebäude, Anlagen
 3. Versorgung und Entsorgung
 4. Mobilität
 5. Interne Organisation
 6. Kommunikation und Kooperation

eea Prozess

- 1) **Bestandsaufnahme** durch das Klimateam auf Basis des Maßnahmenkataloges
- 2) Ausarbeitung eines **Arbeitsprogramm** durch das Klimateam; Vorstellung Gemeinderat
- 3) **Maßnahmenumsetzung**; Entscheidung Gemeinderat
- 4) **Jährliche Kontrolle** durch das Klimateam (jährlicher Bericht)
- 5) **Zertifizierung**; Auditor



Zertifikationssystem

- ermöglicht es die Gemeinden **zu bewerten** auf Basis des Maßnahmenkatalogs (interne und externe Bewertung)
- trägt der **spezifischen Situation** der Gemeinde Rechnung



Finanzielle und technische Unterstützung

Finanzielle Unterstützung

Jährliche Förderung nach der Unterzeichnung des Klimapakts:

1. « **Subvention forfaitaire** » : 10 000 EUR
2. **Subventionierung der Klimaberater** (intern und extern): 25-50 T/J

Jährliche Förderung nach der Zertifizierung (40% - 50% - 75%):

3. « **Subvention variable annuelle** » (**Bonus**): 5-35 EUR/Einw.

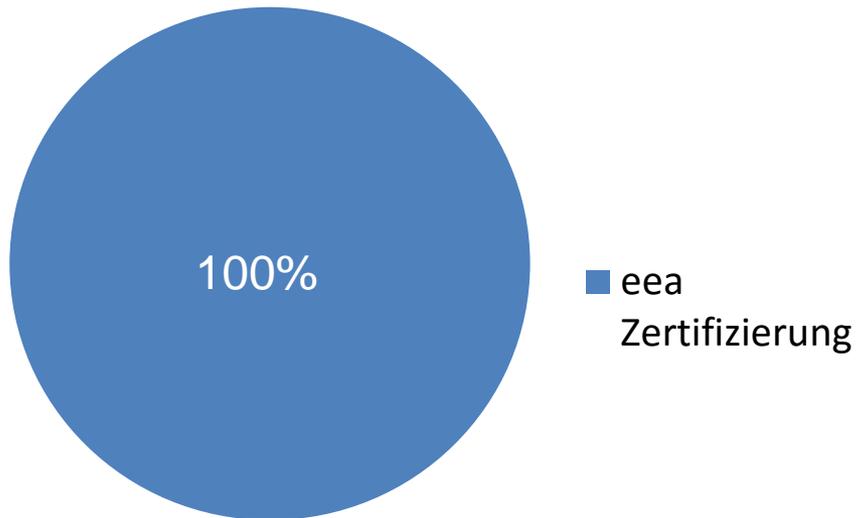
2 Jahre nach Erhalt der 1. Zertifizierung:

Modulation der Subventionierung nach Erreichen der CO₂-Zielsetzungen für die Bereiche kommunale Infrastrukturen und Haushalte

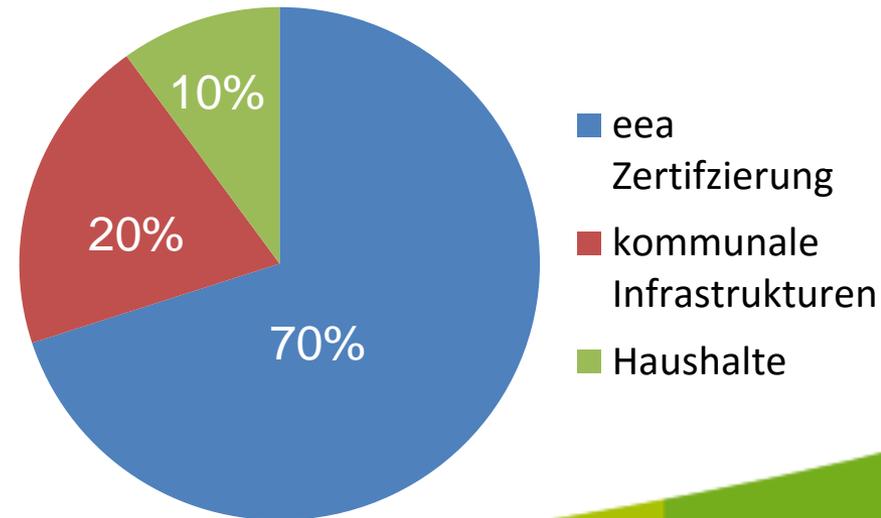
Finanzielle Unterstützung

« Subvention variable annuelle » (Bonus): Aufteilung

< 2 Jahre nach der 1. Zertifizierung



> 2 Jahre nach der 1. Zertifizierung



Finanzielle Unterstützung

« Subvention variable annuelle » Hesperingen

Zertifizierungsjahr	40%	50%	75%
< 31.12.2015	150.000 €/Jahr	250.000 €/Jahr	350.000 €/Jahr
< 31.12.2018	100.000 €/Jahr	200.000 €/Jahr	300.000 €/Jahr
< 31.12.2020	50.000 €/Jahr	150.000 €/Jahr	250.000 €/Jahr

Technische Unterstützung

- **Klimaberater** (25-50 T/J)  Hesperingen 50 Tage/Jahr
- **Instrumente** (z. B. Maßnahmenkatalog) zur Durchführung des eea
- **Energiebuchhaltungssoftware**
- **Helpdesk**

Vorteile für Gemeinden und Bürger

Vorteile für die Gemeinden

- **Strukturierung der Klima- und Energiepolitik** dank eines Qualitätsmanagementsystems und regelmäßiger Kontrollen
- **finanzielle Förderungen und technische Unterstützung**
- **Senkung der Energiekosten** dank einer verbesserten Energieeffizienz
- Zugang zu einer **Austauschplattform** und Best-Practice-Beispielen
- Stärkung der **Vorbildfunktion**
- Förderung **lokaler und regionaler Investitionen**

Vorteile für die Bürger

- Ausbau des kommunalen **Sensibilisierungs-, Informations- und Beratungsangebots**
- Unterstützung in einer **nachhaltigen Lebensweise**
- **Aktive Beteiligung** im Klimateam
- **Senkung der Energiekosten** durch die Inanspruchnahme des kommunalen Angebots
- **Schaffung „grüner“ Arbeitsplätze**



MINISTÈRE DU DÉVELOPPEMENT DURABLE
ET DES INFRASTRUCTURES
Département de l'environnement

myenergy
Luxembourg

PacteClimat

Ma commune s'engage pour le climat

Aufgabenbereich myenergy

Aufgabenbereich myenergy

Klimapakt Koordination:

- Ansprechpartner für Gemeinden
- Klimaberater – Schulung und Organisation
- Sicherstellung der Qualität
- Förderung des Erfahrungsaustausches

Ausarbeitung und Weiterentwicklung der technischen Instrumente

- Maßnahmenkatalog und Bewertungshilfe
- Energiebuchhaltungssoftware



MINISTÈRE DU DÉVELOPPEMENT DURABLE
ET DES INFRASTRUCTURES
Département de l'environnement

myenergy
Luxembourg

PacteClimat

Ma commune s'engage pour le climat

Danke für Ihre Aufmerksamkeit